



Hans-Ulrich Wiemer (Hg.)

Kulträume

Studien zum Verhältnis von Kult und Raum in alten Kulturen

POTSDAMER ALTERTUMSWISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE – BAND 60

DER HERAUSGEBER

Hans-Ulrich Wiemer ist seit 2010 Inhaber des Lehrstuhls für Alte Geschichte an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Zahlreiche Publikationen zur Geschichte der hellenistischen Welt (u.a. über Feste und käufliche Priestertümer), der Spätantike (u.a. zu Libanius und Julian) und der Völkerwanderung (u.a. zu Theoderich und seinen Goten).

Welches Verhältnis herrscht zwischen Kult und Raum in alten Kulturen? Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes suchen Antworten auf diese Frage. Dabei spannen sie einen weiten Bogen, der von der europäischen Steinzeit über Hethiter, Kelten, Griechen und Römer bis in die christliche Spätantike reicht. Stets aber geht es um die Frage, wie sich das Verhältnis von kulturellen Praktiken und Diskursen zum Raum konkret gestaltet. Die dafür verwendeten Materialien sind höchst unterschiedlich: Sie umfassen materielle Überreste und Bilder ebenso wie Texte verschiedenster Art und in einer Vielzahl von Sprachen. Breit ist daher auch das Spektrum der beteiligten Disziplinen: von der Ur- und Frühgeschichte über die Klassische Archäologie, die Indogermanistik sowie die Alte Geschichte bis hin zu den Wissenschaften vom Alten und vom Neuen Testament, der älteren Kirchengeschichte sowie der Religionswissenschaft.

MIT BEITRÄGEN VON

Andreas Pastoors, Doris Mischka, Norbert Oettinger, Bernhard Maier, Henrik Pfeiffer, Andreas Grüner, Hans-Ulrich Wiemer, Lukas Bormann, Hanns Christof Brennecke, Annette von Stockhausen, Jan N. Bremmer

2017

307 Seiten mit 40 s/w-Fotos,

26 s/w-Abbildungen und 2 Karten

€ 56,-

978-3-515-11769-2 **KARTONIERT**

978-3-515-11770-8 **E-BOOK**



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
www.steiner-verlag.de